

# Aus dem Gemeinderat

## - Bericht über die öffentliche Sitzung am 25. Oktober 2023

### Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zum Sitzungsprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 27. September 2023 gibt es keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

### Bekanntgabe eines Beschlusses, der vom Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurde

#### Personalangelegenheit – Personalangelegenheit - Stellenbesetzung Schulbegleiterin Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 27. September 2023 Frau **Stefanie Rauh** ab 1. Oktober 2023 befristet bis zum 31. August 2024 als Schulbegleiterin in der Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten eingestellt.

### Fragen und Anregungen zu Gemeindeangelegenheiten

#### Projekt Jugendparty in der Gemeinde Aichstetten

Aus der Mitte der Zuhörer\*innen wird vorgeschlagen, am 26. Juli 2024 eine Party für Jugendliche ab 14 Jahren mit DJ und Musikanlage in der Gemeinde Aichstetten zu veranstalten. Die anfallenden Kosten für die Jugendparty liegen voraussichtlich bei rund 3.000 €. Geplant war zunächst, das Projekt für das Einwohnerbudget 2024 anzumelden. Dies scheidet allerdings aus, da die Entscheidung über die Verwendung der Mittel des Einwohnerbudgets 2024 voraussichtlich erst wenige Wochen vor der geplanten Jugendparty feststehen wird. Zu klären ist auch noch, wer Veranstalter der Jugendparty ist. Vorgeschlagen wird, dass die Gemeinde Aichstetten oder ein örtlicher Verein die Party veranstaltet. Für den Fall, dass sich ein Verein findet, der als Veranstalter fungiert, könnte bis zum 8. November 2023 auch ein Antrag auf Förderung aus dem Programm „Demokratie leben“ beantragt werden.

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Diskussion, das im Sommer 2024 geplante Projekt Jugendparty in der Gemeinde Aichstetten mit einem Betrag in Höhe von bis zu 3.000 € zu unterstützen. Die Gemeinde wird nicht als Veranstalter der Jugendparty fungieren, Es soll deshalb nach einem Verein gesucht werden, der als Veranstalter fungiert und ggf. ein Antrag auf Förderung bei „Demokratie leben“ gestellt werden (einstimmiger Beschluss).

#### Naturschutz – Wald

Aus der Mitte der Zuhörer\*innen wird festgestellt, dass im Gemeindegebiet zahlreiche Waldgebiete abgeholzt wurden bzw. werden. Es wird dazu aufgerufen, verstärkt auf den Naturschutz - insbesondere auf die Notwendigkeit der Vermeidung der Abholzung von Wäldern - zu achten.

### Baugesuche

Aufgrund verschiedener noch zu klärenden Sachverhalte und offener Fragen vertagt der Gemeinderat die Beratung und Beschlussfassung zu folgendem Baugesuch: Wiederaufbau des Bauernhauses mit 12 Wohnungen und Erhöhung des Dachstuhls sowie Errichten von 4 Garagen; Aichstetten, Flurstück 1134, Rieden 22 (mehrheitlicher Beschluss mit 10 Ja-Stimmen und drei Nein-Stimmen).

Dem Baugesuch „Tektur – Abbruch der Doppelgaragen und der Überdachung des bestehenden landwirtschaftlichen Gebäudes sowie Neuordnung der Garagen, Stellplätze und Zufahrten zur

Baugenehmigung vom 10. Juli 2023 (Neubau von acht Apartment-Wohnungen mit Reiterstüble); Aichstetten, Flurstück 1134, Rieden 24“ stimmt der Gemeinderat wegen der gemäß Lageplan geplanten teilweisen Errichtung im baurechtlichen Außenbereich nicht zu. Das gemeindliche Einvernehmen zu dem Baugesuch wird nicht erteilt (mehrheitlicher Beschluss mit 12 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme).

## **Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan und örtlichen Bauvorschriften „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“**

- **Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung und Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen**
- **Billigung des überarbeiteten Entwurfs und Auslegungsbeschluss**

Die Firma Kremer Pigmente GmbH & Co. KG plant – um sowohl die Lagerung der Rohstoffe, als auch die Lagerung, Verpackung und Versandfertigmachung der fertigen Pigmente, Farben und sonstigen Sortimentswaren in einem Gebäude zusammenzuführen – die Erweiterung Ihres Betriebsgeländes und die Errichtung eines Lager- und Versandgebäudes auf den Flurstücken 80/1 und 78/1 Gemarkung Aichstetten.

Der Gemeinderat hat am 28. Juni 2023 den Aufstellungsbeschluss für einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“, mit Örtlichen Bauvorschriften hierzu, gefasst.

Mit dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Betriebserweiterung der Firma Kremer Pigmente mit Neubau von Lager- und Versandgebäuden am Unternehmensstandort geschaffen werden.

Der Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“ und der örtlichen Bauvorschriften hierzu umfasst die Flurstücke 80/1 und 78/1 Gemarkung Aichstetten. Die Fläche innerhalb des Geltungsbereiches beträgt ca. 4.437 m<sup>2</sup>.

Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt. Im beschleunigten Verfahren sind eine Umweltprüfung mit Umweltbericht sowie eine Bilanzierung der Eingriffe und ihr Ausgleich nicht erforderlich.

Für den Planbereich wurde eine Artenschutzrechtliche Relevanzbegehung durchgeführt und dokumentiert.

Der Gemeinderat hat am 28. Juni 2023 weiterhin beschlossen, die Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB frühzeitig zu beteiligen und Stellungnahmen einzuholen.

Die frühzeitige Beteiligung fand statt vom 17. Juli 2023 bis 1. September 2023.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden von Frau Kasten (Kasten Architekten) aufgearbeitet und geprüft. Die Abwägungs- und Beschlussvorschläge wurden – vorbehaltlich der Beschlüsse des Gemeinderates – in den vorliegenden Planentwurf vom 2. Oktober 2023 eingearbeitet und von Frau Kasten in der Sitzung erläutert.

Der Gemeinderat macht sich die vorliegenden und in der Sitzung erläuterten Abwägungsvorschläge zu Eigen (einstimmiger Beschluss).

Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan und von Örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 2. Oktober 2023 (mehrheitlicher Beschluss mit 12 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme).

Der Gemeinderat beschließt, den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan und von örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 2. Oktober 2023 gemäß § 3 Absatz 2 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Absatz 2 BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zum Planentwurf einzuholen (einstimmiger Beschluss).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt zu machen und die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen (einstimmiger Beschluss).

**Anmerkung:**

*Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Hauptstraße 42 – Lager- und Versandgebäude Kremer Pigmente“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan und von örtlichen Bauvorschriften hierzu ist an anderer Stelle in diesem Amtsblatt abgedruckt.*

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2024  
- Prioritätenliste**

Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung wurde von der Verwaltung auf der Grundlage von Gemeinderatsbeschlüssen und/oder anstehenden konkreten Maßnahmen eine „Prioritätenliste“ aufgestellt.

Die Liste dient als Grundlage für den aufzustellenden Haushaltsplan 2024 und die mittelfristige Finanzplanung (Planungshorizont fünf Jahre).

Auf der Grundlage der Beratungen im Gemeinderat setzt sich die Prioritätenliste 2024 aus folgenden Positionen zusammen:

**Haushaltsplan 2024**

Maßnahme	Einnahmen	Ausgaben
Altersgerechtes Wohnen in Aichstetten - Planungsleistungen	0 €	-20.000 €
AZV Aichstetten-Aitrach-Tannheim – Umsetzung Investitionsplan AZV	0 €	-20.000 €
Bahnübergangsmaßnahmen Elektrifizierung	173.900 €	-146.000 €
Baugebiet "Am Rieder Weg 3" - Einnahmen Erschließungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge aus der Vermarktung von Erbbaurechtsplätzen durch die Katholische Kirchengemeinde Aichstetten	400.000 €	0 €
Baugebiet "Am Rieder Weg 3" - Veräußerung Bauplätze 2. Bauabschnitt, 1. Verkaufsabschnitt inklusive Erschließungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge	1.400.000 €	0 €
Bauleitplanung – Planungsleistungen Anwohnerverträgliche Nachverdichtung	0 €	-30.000 €
Bauleitplanung – Planungsleistungen Bebauungsplan „Am Rieder Weg 4“	0 €	-20.000 €
Biotopverbundplanung für das Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Leutkirch-Aichstetten-Aitrach	0 €	-2.000 €
Breitbandausbau (Glasfaser) in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg (Eigenanteil Gemeinde)	0 €	-150.000 €

Dorfhalle Altmannshofen (Laubener Weg 4) - Malerarbeiten Außenfassade	0 €	-16.000 €
Eigenkontrollverordnung – Kanalsanierung, 2. Sanierungsabschnitt	0 €	-100.000 €
Einwohnerbudget	0 €	-20.000 €
Errichtung Sirenenanlagen Aichstetten und Altmannshofen	12.000 €	-40.000 €
Feuerwehr Aichstetten – Stromerzeugeraggregat (Notstromaggregat)	4.000 €	-15.000 €
Friedhof Aichstetten (Schulstraße 1) – Pflasterung weiterer Wege	0 €	-10.000 €
Friedhof Altmannshofen – Sanierung Friedhofsmauer entlang der Landesstraße 260	0 €	-20.000 €
Friedhöfe Aichstetten, Altmannshofen und Eschach – Planung Umgestaltung (unter anderem Anlegung [weiterer] Urnengrabfelder bzw. Urnenwände)	0 €	-10.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Außensportanlagen) – Besandung Rasenplatz	0 €	-5.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Außensportanlagen) – Umrüstung Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung (Zuschuss an Sportverein Aichstetten)	0 €	-18.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Sportanlagen) – Erneuerung Fun-Court und Skateranlage – Planung und Umgestaltung Sportanlagen, 1. Bauabschnitt (Zuschüsse an Sportverein Aichstetten)	0 €	-60.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Sportanlagen) - Ersatz Spindelmäher	0 €	-30.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Sportanlagen) - Erneuerung Garagentor (Garage Spindelmäher Hardsteiger Straße)	0 €	-2.600 €
Gemeindebauhof (Am Lauerbüchl 17) - Austausch Heizung	0 €	-20.000 €
Gemeindebauhof – Ersatz Lkw MAN (inklusive Ladekran)	21.000 €	-272.000 €
Gemeindebauhof – Ersatz Rider-Mäher	0 €	-10.000 €
Gemeinderat – Einführung Ratsinformationssystem	0 €	-20.000 €
Grunderwerb Bauland-Entwicklung	0 €	-200.000 €
Grundschule Hardsteiger Straße 18 – Planungsleistungen Räumlichkeiten Schulkinderbetreuung (Rechtsanspruch Ganztagesbetreuung ab 2026)	0 €	-20.000 €
Grundschule (Hardsteiger Straße 18) und ggf. weitere Gebäude – Heizung	120.000 €	-400.000 €
Haus der Vereine (Feuerwehrhaus/Schulstraße 17c) – Einblechung Schlauchturm und Dachgauben, Erneuerung Eingangstüre und Dachflächenfenster, Malerarbeiten Feuerwehrhaus	0 €	-100.000 €
Jugendparty Gemeinbedarfsflächen am 26. Juli 2024	0 €	-3.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Planungsleistungen (Bestandsanalyse, Planung Aufstockung, Umbau oder Neubau)	0 €	-40.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) - Sandkastenabdeckung	0 €	-4.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Budget Ausstattung	0 €	-4.500 €
Kindergarten St. Teresa Aichstetten (Schulstraße 5) – Sprechanlage und Türöffner Eingangstüre	0 €	-12.000 €
Kindergarten St. Teresa Aichstetten (Schulstraße 5) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Kindergarten St. Vitus Altmannshofen (Laubener Weg 4) – Einbau Türe Leiterinnen-Büro/Garderobe-Flur (Durchbruch ehemaliger Schlafräum-Flur)	0 €	-4.000 €

Kindergarten St. Vitus Altmannshofen (Laubener Weg 4) - Akustik-Decken (Schallschutz)	0 €	-7.000 €
Kindergarten St. Vitus Altmannshofen (Laubener Weg 4) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Klimaschutz – Planung und Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern und ggf. über Parkplatzflächen	0 €	-150.000 €
Kommunale Wärmeplanung	27.000 €	-30.000 €
Landkreis Ravensburg - Kreisumlage (Anhebung Hebesatz von 25,5 auf voraussichtlich 30,0)	0 €	-1.200.000 €
Radweg Landesstraße 260 (zwischen Altmannshofen und Kreisstraße 8030 [Abzweigung Auenhofen]) – Zuschüsse zum Grunderwerb	0 €	-30.000 €
Sanierung von Brücken in Straßenbaulastträgerschaft der Gemeinde - Planungs- und Genehmigungskosten Sanierungsmaßnahmen, Umsetzung Maßnahmenpaket 1	0 €	-180.000 €
Sanierung von Gemeindestraßen und -wegen – weitere Umsetzung Priorisierungsliste 2019 (GR-Beschluss vom 24. Juli 2019/verschiedene innerörtliche Straßen), Sanierung Gehweg Hochstraße	0 €	-120.000 €
St. Wolfgangskapelle (Lautracher Straße 1) – Sanierungsmaßnahmen (Planungsleistungen und Umsetzung 1. Bauabschnitt)	30.000 €	-160.000 €
Starkregenrisikomanagement/Verbesserungen Hochwasserschutz – Planungsleistungen	95.000 €	-140.000 €
Straßenbeleuchtung – Fortsetzung Umrüstung auf LED, Sanierungsmaßnahmen	0 €	-20.000 €
Turn- und Festhalle Aichstetten (Am Bahndamm 16) – Barrierefreier Zugang (mobile Rampe)	0 €	-2.000 €
Unterbringung Geflüchtete und Asylbewerber*innen (Bereitstellung von Wohnraum, Ausstattung, usw.)	0 €	-60.000 €
Veräußerung Grundstücke Hauptstraße 70 und Wagnerstraße 1 (Umsetzung Nutzungskonzeption nach Bebauungsvorgaben Gemeinde mit Bauverpflichtung)	300.000 €	0 €
Wasserversorgungen – Sanierungs-/ Erneuerungsmaßnahmen im Leitungsnetz (Allgäustraße, Rieden)	0 €	-30.000 €
Wasserversorgung Gotteswald – Grundsanie rung Quellhaus	0 €	-5.000 €
Wasserversorgung Waizenhof – Lückenschluss (Errichtung Ringleitung) Gewerbegebiet Aichstetten (Am Lauerbühl) – Stockbauren	0 €	-120.000 €
Wasserversorgung Waizenhof – Neuerteilung Wasserrechtliche Erlaubnis	0 €	-12.000 €

## Haushaltsplan 2025

Maßnahme	Einnahmen	Ausgaben
Altersgerechtes Wohnen in Aichstetten - u.a. Planungsleistungen	0 €	-20.000 €
Baugebiet "Am Rieder Weg 3" - Einnahmen Erschließungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge aus der Vermarktung von Erbbaurechtsplätzen durch die Katholische Kirchengemeinde Aichstetten	150.000 €	0 €
Bauleitplanung – u.a. Planungsleistungen Bebauungsplan „Am Rieder Weg 4“	0 €	-60.000 €
Breitbandausbau (Glasfaser) in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg (Eigenanteil Gemeinde)	0 €	-1.000.000 €
Eigenkontrollverordnung – Kanalsanierung, 3. Sanierungsabschnitt	0 €	-100.000 €



Feuerwehr – Ersatzbeschaffung HLF 20 – Ersatz für LF 16/12	0 €	-300.000 €
Friedhöfe Aichstetten, Altmannshofen und Eschach – Planung Umgestaltung (unter anderem Anlegung [weiterer] Urnengrabfelder bzw. Urnenwände)	0 €	-10.000 €
Gemeindebauhof (Am Lauerbühl 17) – Innensanierung (Neuanstrich Fahrzeughallen), Sanierung Splittlager, Herstellen Buchten Kieslager	0 €	-10.000 €
Gemeindebauhof - Ersatz Hausmeister-Fahrzeug VW Caddy	0 €	-30.000 €
Gemeinbedarfsflächen (Sportanlagen) – Umgestaltung Sportanlagen, 2. Bauabschnitt (Zuschuss an Sportverein Aichstetten)	0 €	-150.000 €
Grunderwerb Bauland-Entwicklung	0 €	-200.000 €
Grundschule (Hardsteiger Straße 18) – Schaffung weiterer Räumlichkeiten für die Schulkinderbetreuung	50.000 €	-250.000 €
Haus der Begegnung (Schulstraße 5) – Malerarbeiten Fenster und Fassade	0 €	-50.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Planungsleistungen und anteilige Umsetzung Baumaßnahme Aufstockung, Umbau oder Neubau	0 €	-500.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Budget Ausstattung	0 €	-4.500 €
Kindergarten St. Teresa Aichstetten (Schulstraße 5) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Kindergarten St. Vitus Altmannshofen (Laubener Weg 4) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Klimaschutz – Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern und ggf. über Parkplatzflächen	0 €	-150.000 €
Radweg Landesstraße 260 (zwischen Altmannshofen und Kreisstraße 8030 [Abzweigung Auenhofen]) – Zuschüsse zu den Entschädigungsleistungen für Flurschäden und Ernteausfall	0 €	-10.000 €
Sanierung von Brücken in Straßenbaulastträgerschaft der Gemeinde - Planungs- und Genehmigungskosten Sanierungsmaßnahmen, Umsetzung Maßnahmenpaket 2	0 €	-450.000 €
Sanierung von Gemeindestraßen und –wegen – weitere Umsetzung Priorisierungsliste 2019 (GR-Beschluss vom 24. Juli 2019 – verschiedene innerörtliche Straßen)	0 €	-70.000 €
St. Wolfgangskapelle (Lautracher Straße 1) – Sanierungsmaßnahmen (Umsetzung 2. Bauabschnitt)	30.000 €	-450.000 €
Starkregenrisikomanagement/Verbesserungen Hochwasserschutz	35.000 €	-50.000 €
Straßenbeleuchtung – Fortsetzung Umrüstung auf LED, Sanierungsmaßnahmen	0 €	-20.000 €
Turn- und Festhalle Aichstetten (Am Bahndamm 16) - Erneuerung Lüftungsanlage	0 €	-230.000 €
Wasserversorgung – Erneuerung Wasserleitung entlang der Landesstraße 260 (Radwegtrasse)	0 €	-170.000 €
Wasserversorgungen – Sanierungs-/ Erneuerungsmaßnahmen im Leitungsnetz	0 €	-20.000 €
Wasserversorgung Gotteswald – Neufestsetzung Wasserschutzgebiet	0 €	-5.000 €

### Haushaltsplan 2026 und folgende

Maßnahme	Einnahmen	Ausgaben
Altersgerechtes Wohnen in Aichstetten - u.a. Planungsleistungen	0 €	-30.000 €

Bachstraße 2 - Modernisierung Rathaus	400.000 €	-1.600.000 €
Baugebiet "Am Rieder Weg 3" - Einnahmen Erschließungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge aus der Vermarktung von Erbbaurechtsplätzen durch die Katholische Kirchengemeinde Aichstetten	180.000 €	0 €
Baugebiet "Am Rieder Weg 3" - Veräußerung Bauplätze 2. Bauabschnitt, 1. Verkaufsabschnitt inklusive Erschließungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge	1.000.000 €	0 €
Bauleitplanung	0 €	-60.000 €
Breitbandausbau (Glasfaser) in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg (Eigenanteil Gemeinde)	0 €	-1.000.000 €
Eigenkontrollverordnung – Kanalsanierung, weitere Sanierungsabschnitte	0 €	-150.000 €
Feuerwehr – Ersatzbeschaffung HLF 20 – Ersatz für LF 16/12	96.000 €	-350.000 €
Feuerwehr – Ersatzbeschaffung MTW	13.000 €	-70.000 €
Friedhof Aichstetten (Schulstraße 1) – Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten an bzw. in der Aussegnungshalle	0 €	-20.000 €
Friedhöfe Aichstetten, Altmannshofen und Eschach – Umgestaltung (unter anderem Anlegung [weiterer] Urnengrabfelder bzw. Urnenwände)	0 €	-100.000 €
Grunderwerb Bauland-Entwicklung	0 €	-200.000 €
Grundschule (Hardsteiger Straße 18) – Malerarbeiten Fassade	0 €	-50.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Umsetzung Baumaßnahme Aufstockung, Umbau oder Neubau	250.000 €	-1.000.000 €
Kindergarten St. Michael Aichstetten (Forchenstraße 8) – Budget Ausstattung	0 €	-4.500 €
Kindergarten St. Teresa Aichstetten (Schulstraße 5) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Kindergarten St. Vitus Altmannshofen (Laubener Weg 4) – Budget Ausstattung	0 €	-3.000 €
Klimaschutz – Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern und ggf. über Parkplatzflächen	0 €	-150.000 €
ÖPNV – Barrierefreier Ausbau verschiedener Linienbushaltestellen und Aufstellen weiterer Buswartehäuschen	20.000 €	-120.000 €
Rieden – Erneuerung Oberflächenentwässerung im Bereich der Ortsdurchfahrt (u.a. Entlastung Schmutzwasserkanal)	0 €	-80.000 €
Sanierung von Brücken in Straßenbaulastträgerschaft der Gemeinde - Planungs- und Genehmigungskosten Sanierungsmaßnahmen, Umsetzung Maßnahmenpaket 3	0 €	-260.000 €
Sanierung von Gemeindestraßen und –wegen – weitere Umsetzung Priorisierungsliste 2019 (GR-Beschluss vom 24. Juli 2019 – verschiedene innerörtliche Straßen)	0 €	-70.000 €
Sanierung Hauptstraße, 3. Bauabschnitt	0 €	-600.000 €
St. Wolfgangskapelle (Lautracher Straße 1) – Sanierungsmaßnahmen (Umsetzung weitere Bauabschnitte)	30.000 €	-180.000 €
Starkregenrisikomanagement/Verbesserungen Hochwasserschutz	35.000 €	-50.000 €
Straßenbeleuchtung – Erweiterungen (u.a. Gewerbegebiete Aichstetten und Lauerbühl), Fortsetzung Umrüstung auf LED, Sanierungsmaßnahmen	0 €	-60.000 €
Wasserversorgung Waizenhof – Wasserleitung Ottmannshofer Weg – Altmannspeier	0 €	-20.000 €

## **Kindergärten in der Gemeinde Aichstetten in Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinden Aichstetten und Altmannshofen**

### **Erhöhung der Leitungsfreistellungen in den Kindergärten in der Gemeinde Aichstetten**

Das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben (VZ AO) hat einen Antrag auf Erhöhung der Leitungsfreistellungen in den Kindergärten in der Gemeinde Aichstetten über die gesetzlichen Mindestvorgaben hinaus sowie die anteilige Übernahme der hierfür anfallenden Mehrkosten durch die Gemeinde gestellt. Gemäß den bestehenden Kindergartenverträgen trägt die Gemeinde 95 % des Abmangels. Eine finanzielle Beteiligung der Kindergartenträgerinnen an den ggf. anfallenden Mehrkosten über den Aufteilungsschlüssel in den geschlossenen Kindergartenverträgen hinaus wird gemäß Mitteilung des VZ AO abgelehnt.

Bürgermeister Erath stellt fest, dass er die Arbeit sowie das Engagement der Leitungen und des gesamten Personals in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde sehr schätzt und anerkennt. Nachdem es sich bei der Zustimmung der Gemeinde zur beantragten Erhöhung der Leitungsfreistellungen und der anteiligen Übernahme der anfallenden Mehrkosten allerdings um eine freiwillige Leistung der Gemeinde handeln würde, ist er der Meinung, dass die Kindergartenträgerinnen 50 % der dann anfallenden Mehrkosten tragen sollten.

Gemäß den Vorgaben der Kindertagesstättenverordnung (KitaVO) ist die Leitung einer Einrichtung mit einer Gruppe im Umfang von mindestens sechs Stunden wöchentlich für die Wahrnehmung der pädagogischen Leitungsaufgaben von der Tätigkeit in der Gruppe freizustellen (Leitungszeit). Umfasst eine Einrichtung zwei und mehr Gruppen, erhöht sich die Leitungszeit ab der zweiten Gruppe und für jede weitere Gruppe um mindestens weitere zwei Stunden wöchentlich pro Gruppe.

Im Laufe der Beratungen im Gemeinderat werden folgende Beschlussvorschläge formuliert:

- Erhöhung der Leitungsfreistellungen auf 15 % pro Gruppe, Beteiligung der Träger an den anfallenden Mehrkosten in Höhe von 50 %.
- Erhöhung der Leitungsfreistellungen auf 12,5 % pro Gruppe und vollständige Kostenübernahme durch die Gemeinde; die Träger können ggf. die Leitungsfreistellungen auf 15 % pro Gruppe aufstocken, wenn sie die hierfür anfallenden Mehrkosten komplett selber tragen.
- Erhöhung der Leitungsfreistellungen auf 12,5 % pro Gruppe und vollständige Kostenübernahme durch die Gemeinde.
- Keine Erhöhung der Leitungsfreistellung über die gesetzlich festgelegten Mindestvorgaben hinaus.

Auf der Grundlage der vorliegenden Beschlussvorschläge stimmt der Gemeinderat der Erhöhung der Leitungsfreistellungen in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Aichstetten über die gesetzlich festgelegten Mindestvorgaben hinaus auf 15 % pro Gruppe und der Übernahme von 50 % der hierfür anfallenden Kosten durch die Gemeinde zu (mehrheitlicher Beschluss mit acht Stimmen).

### **Antrag auf Einstellung bzw. Beschäftigung von Nicht-Fachkräften in den Kindergärten in der Gemeinde Aichstetten**

Das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben hat einen Antrag auf Einstellung bzw. Beschäftigung von Nicht-Fachkräften in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Aichstetten gestellt.

Gemäß § 1a KitaVO kann in Kindertageseinrichtungen bis längstens 31. August 2025 eine Fachkraft durch zwei Zusatzkräfte, künftig im Ausnahmefall für die Dauer von maximal acht Wochen auch durch eine Zusatzkraft mit doppeltem Stellenanteil, ersetzt werden, wenn der Mindestpersonalschlüssel dabei nicht um mehr als 20 % unterschritten wird.



Die Mehrkosten beim Einsatz von zwei Nicht-Fachkräften mit einem Beschäftigungsumfang von jeweils 100 % anstelle einer Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % liegen bei ca. 2.324 €/Monat.

Der Gemeinderat stimmt der bei Bedarf erforderlichen Einstellung und Beschäftigung von Nicht-Fachkräften in den Kindergärten und in der Kinderkrippe der Gemeinde Aichstetten sowie der anteiligen Übernahme der ggf. anfallenden Mehrkosten durch die Gemeinde zu. Die Zustimmung ist befristet bis 31. August 2025 und beschränkt sich auf Zeiträume, in denen die jeweils erforderliche Mindestpersonalanzahl nicht zur Verfügung steht (einstimmiger Beschluss).

## **Breitbandausbau in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg - Sachstandsbericht**

Bürgermeister Erath berichtet, dass der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Oktober 2022 die vom Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg ausgearbeitete Ausbaukonzeption inklusive Grobkostenschätzung für die Gemeinde Aichstetten und ergänzend die Ausbaukonzeption für die Gemeinde Aitrach in den Bereichen Nestbaum und teilweise Langensteig zustimmend zur Kenntnis genommen hat. Der Zweckverband wurde beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag beim Bund sowie den zugehörigen Förderantrag beim Land zu stellen.

Die voraussichtlich förderfähigen Gesamtkosten wurden seinerzeit auf rund 28,8 Millionen € brutto bzw. der von der Gemeinde bei einer Förderquote von insgesamt 90 % zu tragende Eigenanteil – abzüglich der in den ersten sieben Jahren erwarteten Pachteinahmen – auf rund 2,76 Millionen € beziffert.

Der Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg hat nun am 22. September 2023 unter anderem für die Gemeinde Aichstetten auf der Grundlage der aktuellen Gigabit-Richtlinie 2.0 den Förderantrag für die sogenannten „Grauen Flecken“ gestellt. Der Antrag enthält folgende Angaben:

- Gesamtkosten laut Kostenschätzung inklusive Nebenkosten:  
1.062 Hausanschlüsse x durchschnittlich 15.000 € je Hausanschluss = 15.930.000 € brutto.
- Beantragte Förderung Bund: 7.965.000 € brutto.
- Ermittelte Punktzahl für den Antrag: 280.

Da der Antrag der Gemeinde Aichstetten mit 280 Punkten weniger als 300 Punkte erreicht hat, wird er von der zuschussbewilligenden Stelle als „nicht fast-lane-fähig“ eingestuft. Dies hat zur Folge, dass die Bescheidung Stand jetzt nach Ende der Aufruffrist (15. Oktober 2023) in Abhängigkeit der verfügbaren Haushaltsmittel erfolgen wird.

Den Verantwortlichen des Zweckverbands und Bürgermeister Erath ist es unerklärlich, warum der Antrag der Gemeinde Aichstetten nicht als fast-lane-fähig eingestuft wurde. Von Seiten des Zweckverbands wurde der Projektträger deshalb noch einmal eindringlich darauf hingewiesen, dass in der Gemeinde Aichstetten bisher kein geförderter Ausbau stattfand, viele weiße Flecken aufgeholt werden müssen und im „Breitbandatlas“ Aichstetten noch als unterversorgt eingestuft ist.

Es gilt nun abzuwarten, ob der Antrag in der aktuellen Förderrunde eventuell doch noch gefördert wird. Ansonsten ist es das Ziel, in der nächsten Förderrunde noch einmal einen Antrag zu stellen.

Die Gemeinde Aitrach lässt derzeit im Zuge der Ausführungsplanung unter anderem den Ausbau auf ihrer geplanten Breitbandtrasse auch für sechs direkt angrenzende Anwesen im Bereich Nestbaum und teilweise Langensteig vorbereiten. Eine Förderung für die Herstellung der Hausanschlüsse erhält die Gemeinde Aitrach für diese möglichen Anschlüsse außerhalb ihrer Gemarkungsgrenze allerdings nicht. Die in der Gemeindeverwaltung Aichstetten für dieses Thema zuständige Mitarbeiterin hat Kontakt zu dem von der Gemeinde Aitrach beauftragten Ingenieurbüro aufgenommen, um zu klären, welche Kosten im Falle der Herstellung der Hausanschlüsse auf die jeweiligen Eigentümer zukommen würden. Sobald der Verwaltung die erforderlichen Informationen vorliegen, wird sie auf die Eigentümer zugehen.

## Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine und von Asylbewerber\*inne\*n - Sachstandsbericht

Im Jahr 2022 hat Baden-Württemberg rund 178.000 Geflüchtete aufgenommen, darunter rund 27.800 Asylbegehrende und rund 146.300 Geflüchtete aus der Ukraine, wovon rund 46.700 vorübergehend in der Erstaufnahme untergebracht wurden, sowie rund 3.400 weitere Einreisende im Rahmen der humanitären Aufnahme. Damit wurden im Jahr 2022 deutlich mehr Personen aufgenommen als im gesamten Jahr 2015, dem Höhepunkt der damaligen Fluchtbewegungen, und dem Jahr 2016 zusammen.

Von Januar bis Juli 2023 haben 20.221 Personen in Baden-Württemberg einen Asylerstantrag gestellt. Dies sind mehr als doppelt so viele wie zur selben Zeit im Vorjahr (9.988).

**Quelle:** Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (B-MF)

Stand 25. August 2023 befanden sich 173.267 gemeldete Ukrainische Flüchtlinge in Baden-Württemberg.

**Quelle:** Regierungspräsidium Karlsruhe (RPK)

Im September hat das Ministerium für Justiz und Migration Baden-Württemberg festgestellt, dass der Zugang von Flüchtlingen stark angestiegen ist, sodass teilweise 300 bis 400 Menschen pro Tag nach Baden-Württemberg gekommen sind. Zuletzt (Stand: 25. September 2023) waren an einzelnen Tagen Zugänge von über 300 Personen pro Tag zu verzeichnen.

Die umfangreiche Aufnahme Geflüchteter während diesen Jahres und der vergangenen Jahre ist ein eindeutiger Beleg dafür, dass die Gemeinden, Städte und Landkreise in Baden-Württemberg sich zu ihrer humanitären Verantwortung, wie kaum anderswo innerhalb der Europäischen Union (EU), bekennen. Nicht zuletzt auch durch die vielerorts weitreichende Unterstützung in Form von bürgerschaftlichem Engagement wurden die verfügbaren Kapazitäten bei der Unterbringung, Begleitung und Integration der Geflüchteten mobilisiert.

Gleichwohl ist es auch kommunalpolitische Aufgabe, vor Ort die Grenzen des Leistbaren zu erkennen und im Sinne eines gesamtverantwortlichen Handelns auf ein gutes Miteinander innerhalb der Ortsgemeinschaft zu achten. Hierzu gehört auch, dass nicht auf Dauer gegen eine abnehmende Akzeptanz weiter steigender Zugänge von geflüchteten Personen verfahren werden kann.

Zwischenzeitlich sind die regulären Aufnahmekapazitäten seit Monaten belegt und die Integrationsressourcen in Kitas, Schulen, ärztlicher Versorgung und Sprachkursen, überlastet.

Das Personal in den Ausländerbehörden arbeitet weit über dem Limit. Die Signale aus den Kommunen, dass die Belastungsgrenze erreicht ist und eine Begrenzungsstrategie notwendig wird, haben auch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Bundespräsident a.D. Joachim Gauck aufgegriffen.

Bereits im Juni 2023 bestätigten im „BW-Check“ des Instituts für Demoskopie Allensbach im Auftrag der baden-württembergischen Tageszeitungen zur aktuellen Flüchtlingssituation 39 % der Befragten, dass die Landesregierung das Wohl der Flüchtlinge über das Wohl der Menschen stelle. Im Baden-Württemberg-Trend von infratest dimap im Auftrag des SWR im Juli 2023 erklärten mehr als die Hälfte der Baden-Württemberger, dass die Landesregierung und die Verwaltung die aktuelle Flüchtlingssituation „weniger gut“ oder „gar nicht gut“ bewältigen.

Nach der jüngsten dbb Bürgerbefragung 2023 des Deutschen Beamtenbundes – durchgeführt von forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH im Juli 2023 – ist das Vertrauen in die Fähigkeit des Staates, seine vielfältigen Aufgaben und Probleme erfüllen bzw. lösen zu können, auf 27 % gesunken (2022: 29 %, 2021: 45 %, 2020: 56 %, 2019: 34 %).<sup>4</sup> 69 % der Befragten sind der Meinung, dass der Staat angesichts der Fülle seiner Aufgaben und Probleme überfordert sei (2022: 66 %, 2021: 51 %, 2020: 40 %, 2019: 61 %).<sup>5</sup> Bei der Überforderung des Staates geht es bei denjenigen, die glauben, der Staat sei überfordert, konkret vor allem um die Asyl- und Flüchtlingspolitik (26 %).

Nach dem Baden-Württemberg-Trend von infratest dimap im Auftrag des Südwestrundfunks und der Stuttgarter Zeitung vom 27. September 2023 nennen 40 % der Befragten das Thema Zuwanderung/Flucht als das wichtigste politische Problem. Auch die Umfrage „Baden-Württemberg Report“ des Marktforschungsinstituts Kantar im Auftrag des Zusammenschlusses der privaten Radiosender im Land vom 27. September 2023 stellt fest, dass 41 % der Befragten die Zuwanderung nach Deutschland als wichtigste Aufgabe und gesellschaftliche Herausforderung ansehen.

Bürgermeister Erath führt aus, dass Stand 30. September 2023 in der Gemeinde Aichstetten insgesamt 92 Geflüchtete aus der Ukraine (46 Personen) und Asylbewerber\*innen (46 Personen) untergebracht sind. Stand jetzt muss die Gemeinde Aichstetten bis 30. Juni 2024 voraussichtlich neun weitere Personen aufnehmen. Er informiert darüber, dass der Landkreis Ravensburg eine neue Notfallplanung erstellt hat, die auch wieder Notfallunterkünfte in Turn- und Festhallen enthält. Die Gemeinde Aichstetten befindet sich aufgrund der aktuell in der Gemeinde untergebrachten Zahl an Geflüchteten und Asylbewerbern im „grünen Bereich“, die Turn- und Festhalle Aichstetten ist deshalb in der Notfallplanung des Landkreises für das Jahr 2024 bis auf Weiteres nicht enthalten.

Der Gemeinderat nimmt die aktuelle Situation der Flüchtlingsunterbringung und –integration in der Gemeinde Aichstetten zur Kenntnis (einstimmiger Beschluss).

Der Gemeinderat bekräftigt, dass bei der Unterbringung, Versorgung und Integration vor Ort die Belastungsgrenze erreicht ist (einstimmiger Beschluss).

Die Verwaltung wird beauftragt, im Austausch mit dem Landkreis, den Wahlkreisabgeordneten und den Medien auf die angespannte Situation und die daraus resultierenden Handlungsnotwendigkeiten hinzuweisen (einstimmiger Beschluss).

## **Gemeindewald - Betriebsplan 2024**

Der Betriebsplanentwurf des Landratsamts Ravensburg, Forstamt, sieht im Jahr 2024 im Gemeindewald einen Holzeinschlag von insgesamt 690 Festmetern vor. Wenn die Umsetzung des Betriebsplans wie geplant verläuft, kann die Gemeinde im Jahr 2024 mit einem Betriebsergebnis (Gewinn) in Höhe von 8.785 € rechnen.

Der Gemeinderat stimmt, dem vom Landratsamt Ravensburg, Forstamt, erstellten Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024 zu.

## **Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes für den Zeitraum 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024**

Der Gemeinderat setzt den kalkulatorischen Zinssatz für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 auf 5,00 % fest (einstimmiger Beschluss).

## **Volkstrauertag**

Die diesjährige Gedenkfeier für die Opfer der Kriege, von Terror und Gewalt findet am Volkstrauertag, 19. November 2023, in Aichstetten statt.

Gemeinderätin Julia Binder-Hoffmann und Gemeinderat Josef Gretzinger erklären sich bereit, den Kranz der Gemeinde im Rahmen der Gedenkfeier von der Kirche an das Ehrenmal der Gefallenen zu tragen und dort niederzulegen.

## **Kindergärten in der Gemeinde Aichstetten Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinden Aichstetten und Altmannshofen - Ferienpläne 2023/2024**

Der Gemeinderat stimmt den vom Kirchlichen Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben vorgelegten Ferienplänen für die Kindergärten St. Michael Aichstetten und St. Vitus Altmannshofen sowie für die Kinderkrippe St. Teresa für das laufende Kindergartenjahr 2023/2024 zu.